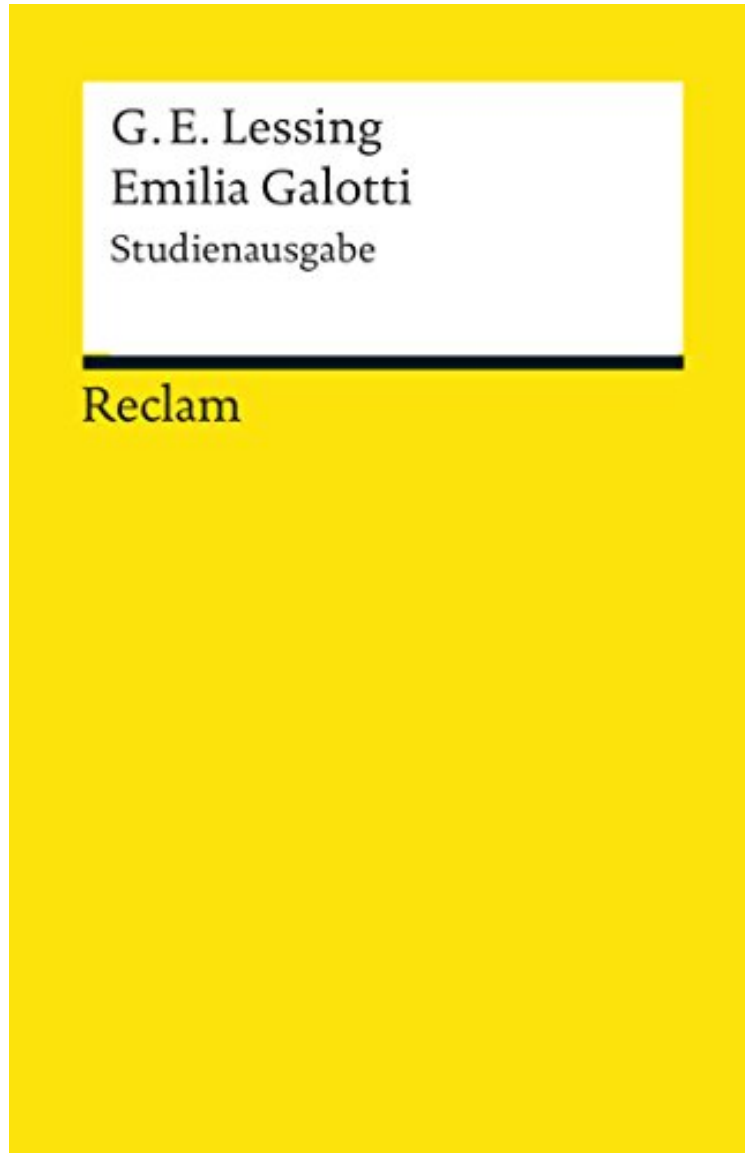


[Read and download] Emilia Galotti. Studienausgabe: Reclams Universal-Bibliothek

Emilia Galotti. Studienausgabe: Reclams Universal-Bibliothek

Von Gotthold Ephraim Lessing
*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



Produktinformation -Verkaufsrang: #122575 in eBooksVerffentlicht am: 2014-10-01Erscheinungsdatum:
2014-10-01File Name: B00O13NPIQ | File size: 31.Mb

Von Gotthold Ephraim Lessing : Emilia Galotti. Studienausgabe: Reclams Universal-Bibliothek before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Emilia Galotti. Studienausgabe: Reclams Universal-Bibliothek:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Trotz Deutschunterrichtslektre wirklich spannend und interessantVon FelineUm erstmal die recht schlechten Rezensionen der anderen Rezensionschreiber zu erklen und vielleicht auch ein bisschen zu entkrften mchte ich sagen, dass es

natürlich Geschmackssache ist wie einem eine Lektüre gefällt und dass man sich nicht davon abschrecken lassen sollte wenn man diese Lektüre für den Deutschunterricht lesen muss. Genau das musste ich nämlich auch, und anfangs war ich wirklich skeptisch ob mir so eine Art Lektüre gefallen kann. Letztendlich wurde ich aber mehr als positiv überrascht. Die Geschichte ist wirklich unglaublich interessant erzählt und weist alle typischen Trauerspielmerkmale aus dieser Zeit auf. Lasst euch nicht zu sehr davon abschrecken, dass es sich um ein Theaterstück aus dem 18. Jahrhundert handelt. Es lohnt sich meiner Meinung nach das Trauerspiel gelesen zu haben! 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Emilia Galotti: Ein Drama ohne Dramatik Von _felixKAV_Spoileralarm(!): Das Buch bzw. Drama ist zum Verzweifeln. Keine Spannung, eine klischeehafte 18. Jhd-Geschichte und die alte Sprache, die ohne die Worterklärungen am Seitenende kaum zu verstehen ist, brachten mich um den letzten Nerv. Auch das Argument meiner Lehrerin: "Das Buch hat doch nur knapp 90 Seiten", ist Unsinn, da die ewig langen Monologe Frust auslösen und massive Schreikämpfe verursachen. Die Handlung lässt sich in 4 Akte quasi perfekt zusammenfassen: Der Prinz vergiftet Emilia Galotti. Diese ist aber dem Grafen Apiani versprochen. Der Prinz engagiert irgendeinen Kasper, der das Ganze verhindern soll. Und das Ganze endet in einer "grauenhaften Katastrophe". Mein Fazit: Man sagt zwar man kann bei Geschmack nicht streiten, ABER... Das Drama hat aufgrund der Sprache, der einschläfernden Story und den viel zu langen Mono- und Dialogen weder Spannung noch sonst irgendwas. Es ist langweilig und unspektakulär. Heutigen Dramakriterien wird der Text nicht gerecht. Also ein perfektes Buch für die Ober- und Mittelstufe am Gymnasium! 2 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Buch ist alt! Von Nick Also ich MUSS das Buch für die Schule lesen, aber ich habe nicht gedacht was auf mich zu kommt, alte Geschichte, alte Ideale, alte Grammatik...

Kurzbeschreibung Mit dem 1772 erschienenen und uraufgeführten Drama Emilia Galotti schuf Gotthold Ephraim Lessing eines der bedeutendsten Beispiele für die Gattung des bürgerlichen Trauerspiels. Das Stück, das zu den Schlüsselwerken der Aufklärung und Empfindsamkeit gehört sowie als eines der ersten politischen Dramen der deutschen Literatur gilt, ist scharfe Kritik an der Willkürherrschaft des Adels. Die Studienausgabe erschließt den Text in seiner historischen Gestalt und Überlieferung, auf dem aktuellen Stand der Editionswissenschaft. E-Book mit Seitenzahl der gedruckten Ausgabe: Buch und E-Book können parallel benutzt werden.

Kurzbeschreibung Mit dem 1772 erschienenen und uraufgeführten Drama Emilia Galotti schuf Gotthold Ephraim Lessing eines der bedeutendsten Beispiele für die Gattung des bürgerlichen Trauerspiels. Das Stück, das zu den Schlüsselwerken der Aufklärung und Empfindsamkeit gehört sowie als eines der ersten politischen Dramen der deutschen Literatur gilt, ist scharfe Kritik an der Willkürherrschaft des Adels. Die Studienausgabe erschließt den Text in seiner historischen Gestalt und Überlieferung, auf dem aktuellen Stand der Editionswissenschaft. E-Book mit Seitenzahl der gedruckten Ausgabe: Buch und E-Book können parallel benutzt werden.

ber den Autor und weitere Mitwirkende Gotthold Ephraim Lessing (22. 1. 1729 Kamenz, Sachsen 15. 2. 1781 Braunschweig) gehört zu den bedeutendsten deutschen Schriftstellern der Aufklärung und trat auch als Publizist hervor. Schwerpunkt seines Werkes sind Dramen, literaturkritische Schriften sowie Fabeln und Epigramme.